

literaturtipps zu selbstvertrauen und mathe???

Beitrag von „row-k“ vom 15. März 2006 18:38

Zitat

silke111 schrieb am 15.03.2006 18:26:

...indem wir in einer fördergruppe viele produktive aufgaben wie zauberdreicke, pandos, zauberbuchstaben, rechenhäuser usw. bearbeiten und diese 4 kinder dabei sehr viel zeit und geduld bekommen und von mir oft gelobt und in ihren fähigkeiten gestärkt werden, hoffe ich, dass sie sich mehr zutrauen und auch im klassenverband mehr bei der erarbeitung solcher aufgaben mitarbeiten....

Na, da machst Du es doch schon richtig, Silke. Das Lösen von Knobelaufgaben trainiert man mittels Knobelaufgaben. Es ist genauso wie mit dem Formulieren grammatikalisch richtiger Sätze. Die trainiert man mittels Üben der Formulierung - zuerst mündlich. Ich glaube nicht, dass Du ein Buch darüber lesen musst.